Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Heimat heute / Berner Heimatschutz**

Band (Jahr): **- (2006)**

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inhalt

Dorothée Schindler-Zürcher | **Editorial | 2–3**

Robert Walker | **Die Kästli aus Münchenbuchsee – eine Baumeisterdynastie | 4–10**

Martin Fröhlich | **Bahnhofgeschichten | 11–19**

Aare-Renaturierung in der Elfenau:

Christoph Schläppi | **Der nachhaltige Hochwasserschutz im Konflikt mit dem Schutz des Gartendenkmals | 20**

Die wichtigsten Veränderungen an Landgut und Aarelandschaft nach 1814 | 21–22

Regula Rytz | **Die Elfenau-Renaturierung verhilft alten Qualitäten zu neuer Geltung | 23–25**

Willi Egloff | **Keine planerischen Schnellschüsse in historischer Landschaft! | 26–27**

Bauberatung:

Barbara Wieser | **Vom Umgang mit historischen Bauten: Umbau zweier Wohnhäuser in der Unteren Altstadt | 28–29**

Barbara Wieser | **Umstrittenes Neubauprojekt mit Happyend? Überbauung «Husmatt» in Oberbottigen | 30–31**

Oliver Martin | **Lärmschutz aus der Sicht der Denkmalpflege | 32–35**

Schoggitaler 2006 | 35

Werner Neuhaus | **Was ist aus den guten alten «Postbureaux» geworden? | 36–42**

Adressen | 43

Impressum

Herausgeber:
Berner Heimatschutz
Regionalgruppe Bern
Postfach | 3000 Bern 7
info@heimatschutz-bern.ch
www.heimatschutz-bern.ch

Redaktion:
Luzia Carlen van den Hoek
Margrit Zwicky

Gestaltung | Satz:
Michèle Petter Sakthivel

Lithos:
Ateliers Jaune

Druck:
Geiger AG

Auflage:
1800 Exemplare

Editorial

Liebe Heimatschutz-Mitglieder

«Heimat heute» heisst unser Mitteilungsblatt ab diesem Jahr. Den alten Namen legten wir ab, denn die Publikation bietet keine Vereinsnachrichten, wie der Titel eigentlich vermuten lässt. Im Vorstand suchten wir nach einem neuen Namen, der einem Inhalt, der sich wie bis anhin mit aktuellen Heimatschutzfragen aus der näheren Region und Umgebung befasst, gerechter wird. Wir einigten uns auf das kurze und bündige «Heimat heute».

Mit dem Titel ändert auch die Gestaltung. Die schrittweise Übernahme des gesamtschweizerischen Heimatschutz-Logos war der Ausgangspunkt dafür. Mit der Umsetzung betrauten wir Michèle Petter, die der Publikation ein neues ansprechendes und sehr lesefreundliches Gesicht verliehen hat. Um den Inhalt hat sich das neue Redaktionsteam, Luzia Carlen van den Hoek und Margrit Zwicky, gekümmert.

Während letztes Jahr das 100-Jahr-Jubiläum mit Beiträgen zur traditionellen Volks- und Baukultur in früheren Jahren im Zentrum stand, so wünschten wir jetzt ein Heft zum Thema Architektur und Bauberatung. Die feste Rubrik «Architekten für Bern» ist der Baumeisterdynastie Kästli aus Münchenbuchsee gewidmet. Robert Walker stiess bei seiner Arbeit am Bauinventar für diese Gemeinde im Zusammenhang mit qualitätvollen Bauten immer wieder auf den Namen Kästli; er recherchierte, bis er schliesslich die Geschichte dieser Baumeisterfamilie zusammengetragen hatte.

Mit zwei grossen, wenn auch unterschiedlichen Bauvorhaben in der Stadt Bern haben sich Vorstand sowie Bau- und Landschaftsberatung verschiedentlich beschäftigt. Wir baten je einen Autor beziehungsweise verschiedene Autoren um Auslegeordnungen, die aufzeigen sollten, wie es zu gewissen Entscheiden gekommen war, die in unseren Gremien ebenso wie in der Öffentlichkeit zu sehr kontroversen Diskussionen führten und noch immer führen. Martin Fröhlich rollt mit seinen «Bahnhof-